### 8 SPRING SECURITY

# Security

- Sobald man spring-boot-starter-security in der Maven pom des Projektes aufnimmt,
  - sind alle HTTP-Endpunkte der Applikation abgesichert.

# Security

 Out of the Box wird eine User mit namen User und zufälligem Password zu testzwecken erzeugt.

## Security Konfiguration

- Wie Authentifizierungs- und Authorisierung detaillieren?
  - Konfigurationen mittels einer Ableitung der Klasse WebSecurityConfigurerAdapter:

```
@Configuration
@EnableWebSecurity
public class SecurityConfig extends WebSecurityConfigurerAdapter {
       @Override
       public AuthenticationManager authenticationManagerBean() throws Exception {
               return super.authenticationManagerBean();
       public void configure(HttpSecurity http) throws Exception {
               //@formatter:off
                        .httpBasic()
                        .and()
                        .authorizeRequests()
                                .antMatchers("/secured").hasAnyRole("USER")
                                .anyRequest().permitAll();
               //@formatter:on
       }
       @Override
       protected void configure(AuthenticationManagerBuilder auth) throws Exception {
               //@formatter:off
                auth.inMemoryAuthentication()
                        .withUser("habuma").password("password").authorities("ROLE_USER", "ROLE_ADMIN")
                        .withUser("izzy").password("password").authorities("ROLE_USER");
               //@formatter:on
```

### Security Konfiguration

```
@Configuration
@EnableWebSecurity
public class SecurityConfig extends WebSecurityConfigurerAdapter {
       @Override
        @Bean
        public AuthenticationManager authenticationManagerBean() throws Exception {
                return super.authenticationManagerBean();
        }
       @Override
        public void configure(HttpSecurity http) throws Exception {
                //@formatter:off
                http
                        .httpBasic()
                        .and()
                        .authorizeRequests()
                                .antMatchers("/secured").hasAnyRole("USER")
                                .anvRequest().permitAll():
                //@formatter:on
        }
       @Override
        protected void configure(AuthenticationManagerBuilder auth) throws Exception {
                //@formatter:off
                auth.inMemoryAuthentication()
                        .withUser("habuma").password("password").authorities("ROLE_USER", "ROLE_ADMIN")
                        .and()
                        .withUser("izzy").password("password").authorities("ROLE_USER");
                //@formatter:on
        }
```

### Drittsysteme einbinden

- Neben der Möglichkeit ein inMemoryUserstore zu verwenden,
  - lassen sich Drittsysteme dafür einbinden
    - LDAP
    - **...**

### Drittsysteme einbinden

Methodensecurity in den Servicekomponenten ist auch möcglich nachdem man dies enabled hat.

```
@Configuration
@EnableGlobalMethodSecurity(prePostEnabled = true)
public class MethodSecurityConfig {
@Service
public class GreetingService {
     @PreAuthorize("hasRole('ADMIN')")
     public String adminGreeting() {
              return "Hello, Admin!";
```

- Oftmals möchte man für die Securityaufgaben Tokens verwenden.
- OAuth 2 ist eine Spezifikation für dieses Verfahren.
- Ein Endbenutzer (User oder **Resource Owner**) kann mit Hilfe dieses Protokolls einer Anwendung (**Client** oder Relying Party) den Zugriff auf seine Daten erlauben (Autorisierung), die von einem anderen Dienst (**Resource Server**) bereitgestellt werden, ohne geheime Details seiner Zugangsberechtigung (Authentifizierung) dem Client preiszugeben.

 Der Endbenutzer kann so Dritten gestatten, in seinem Namen einen Dienst zu benutzen.

 Typischerweise wird dabei die Übermittlung von Passwörtern an Dritte vermieden.

Dabei bezieht eine Clientapplikation
 Berechtigungstickets (Token) von einem
 Authorizationserver, gegenüber den sie sich authentifizieren muss.

 Die Tokens besitzen eine Lebensdauer und werden dann bei jedem Request gegen einen Resourcenserver (hält die schützenswerten Informationen) mitgeschickt.

 Der Resourceserver prüft dann die Validität des Tokens (verbindet sich meist mit dem Authorizationserver) und kann daraus Authentifizierung- und Autorisierungsprüfungen vornehmen.

 Um unterschiedliche Anwendungsfälle optimal abdecken zu können, wurden vier
 Genehmigungsprozesse in OAuth 2 definiert

- authorization code
- Implicit
- resource owner password credentials
- client credentials